

WetMan 25

Bedienungsanleitung



Vor der eigentlichen Arbeit bitte dieses Handbuch durchlesen.

Es besteht Unfallrisiko bei unsachgemäßer Bedienung.

Die Maschine von Kindern fernhalten. Bei der ersten Benutzung nicht unbeaufsichtigt einsetzen.

Etwaige beschädigte oder fehlende Komponenten unbedingt durch Originalteile ersetzen.

Nach Saisonende vor Witterungseinflüssen geschützt lagern.

Im Winter den WetMan komplett entleeren oder an einem frostsicheren Ort lagern.

In regelmäßigen Abständen schmieren.

WetMan 25

Bedienungsanleitung



1. Das Gerät am Anfang der zu beregnenden Fläche aufstellen.

2. Wasserturbine Leerlauf

Lösen Sie Schraube an der Turbine, bis sich die Turbine bewegen lässt. Schieben Sie die Turbine leicht nach oben, bzw. nach unten um den Leerlauf der Rolle zu aktivieren oder zu deaktivieren. In der Stellung oben befindet sich die Turbine im Freilauf.



3. Regnerwagen aufstellen

Den Regnerwagen soweit wie nötig herausziehen. Das Rohr nur soweit abrollen, dass sich noch eine vollständige Rohrumwicklung auf der Trommel befindet.



4. Turbine Arbeitsstellung

Zur Vorbereitung des Beregnungsvorgangs die Wasserturbine in die Arbeitsstellung zurücksetzen. Die Zahnräder der Wasserturbine und der Regnertrommel müssen dabei fest ineinander greifen. Gegebenenfalls etwas an der Rohrrolle rütteln. Die Feststellschraube an der Turbine von Hand anziehen. In der Stellung unten befindet sich die Turbine in der Arbeitsstellung.



WetMan 25

Bedienungsanleitung

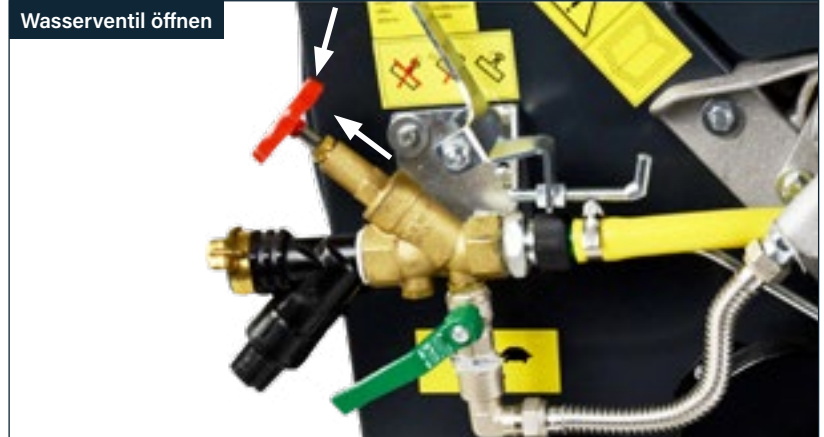


5. Wasserventil öffnen

Das Wasserstopppventil herausziehen und den Betätigungsbügel von oben einhängen. Das Ventil ist jetzt offen. Wenn der Wasserschlitten komplett zurückgezogen wurde, drückt er an den Bügel und löst den Hahn. Der WetMan



Hahn eingerastet

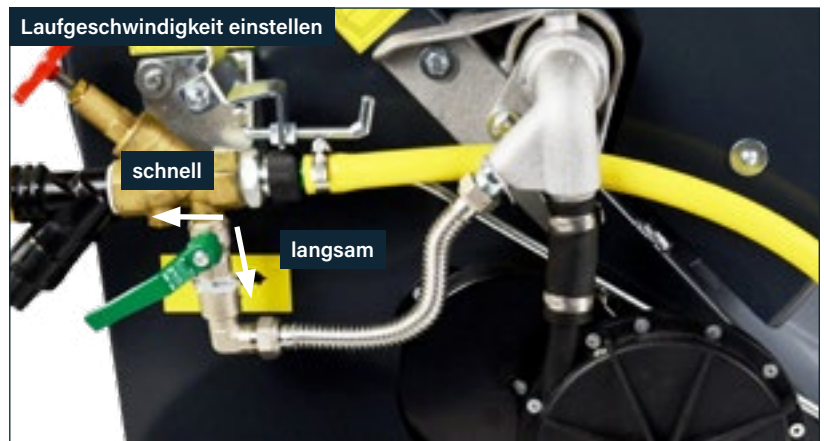


6. Wasserzufuhr starten

Verbinden Sie nun den Wetman mit der Zuleitung und drehen das Wasser auf. Der WetMan beginnt mit der Arbeit.

Einzugsgeschwindigkeit des WeMans / Wassermenge je m² einstellen

Die Geschwindigkeit des Regnerwagens kann eingestellt werden. Am Zulauf der Turbine kann mittels grünem Stellhebel die Geschwindigkeit erhöht werden (Stellung waagrecht) oder gesenkt werden (Stellung senkrecht). Über Wechseldüsen (5;2,5,6 und 7mm) kann die Wurfweite/Wassermenge zusätzlich regu-



Berechnungsbereich und Wurfweite einstellen.

An der Stellschraube regulieren Sie die Wurfweite. Die Schraube weiter hineindrehen für geringere Wurfweiten und umgekehrt. An den zwei Klemmen unten können Sie den

Hinweise:

Wasserdruck mindestens 2 bis

